

11.11.2019

Eveline Fuchs  
Riedikerstrasse 21  
8610 Uster



Wortmeldung der Grünen

An die Präsidentin des Gemeinderates  
Frau Ursula Räuftlin  
8610 Uster



## **Traktandum 7 – Postulat 531/2019 – Museen stärken in Uster**

Sehr geehrte Frau Präsidentin  
Geschätzte Anwesende

An der letzten Gemeinderatssitzung lagen auf jedem Platz von uns Gemeinderätinnen und Gemeindräten eine Minibroschüre mit dem schon viel zitierten Titel „Strategie Uster 2030“. Der Stadtrat benennt darin fünf Handlungsfelder.

Auf Seite 13 steht u.a. geschrieben: Auf dem Zeughausareal wird ein Kultur- und Begegnungszentrum realisiert. Bei solcher Zukunftseuphorie scheint manchmal vergessen zu gehen, dass sich auf diesem Areal bereits schon seit Jahren engagierte Personen dafür einsetzen, das kulturelle Angebot in Uster zu bereichern. Es mag sein, dass diese Museen und Sammlungen nicht allen Bewohnerinnen und Bewohnern unserer Stadt spektakulär erscheinen – nur: welche Kulturschaffenden können das je von sich und ihren Tätigkeiten behaupten? Es ist ja genau dieser Reichtum an verschiedenen Facetten, welcher ein lebendiges Kulturleben in einer Stadt ausmacht.

Das beeindruckende Engagement der freiwilligen Betreiber der heute zur Diskussion stehenden drei Einrichtungen kann nicht hoch genug eingeschätzt werden und verdient unseren grossen Respekt. Doch dieser allein nützt nicht viel, wenn die Fixkosten nicht mehr gedeckt werden können – Fixkosten, auf welche nicht nur die Betreiber selber, sondern auch die Stadt und ihre Politik, also auch wir im Gemeinderat, einen entscheidenden Einfluss haben.

Es geht in der aktuellen Finanzsituation nicht darum, Geld nach dem Giesskannenprinzip zu verteilen. Es geht vielmehr darum, Freiwilligenarbeit zu würdigen und zu entschädigen. Leistungen, die dazu beitragen, unsere Stadt lebendiger, spannender und interessanter zu machen. Dabei ist klar: sollen diese drei Einrichtungen weiterbestehen können, ist es notwendig, das Kulturbudget 2020 zu erhöhen.

Vor dem Hintergrund der aktuellen Finanz- und Steuerfussdiskussion, wird sich unsere Fraktion in den nächsten Wochen nochmals intensiv mit dem vom Stadtrat vorgeschlagenen Kulturbudget und der Situation der drei im Fokus stehenden Institutionen befassen. Darüber hinaus werden wir das Gespräch in dieser Sache auch über die Parteigrenzen hinweg suchen. Ziel dabei wird es sein müssen, einen für alle Beteiligten gangbaren Weg zu finden.

In Bezug auf die heute zur Abstimmung kommenden Postulatsantwort des Stadtrates hat unsere Fraktion Stimmfreigabe beschlossen.

Merci!

Eveline Fuchs  
Gemeinderätin Grüne